

Web Times

Neuigkeiten und Tipps zum Thema Internet



www.dropnet.ch Tel 061 413 90 50 Fax 061 413 90 52

März 2008

31. Ausgabe
Preis sFr. 4.90
Auflage > 1000 Exemplare
Erscheinung 4 pro Jahr
info@dropnet.ch

Trends

- SPAM-Filter 1
- Mailserver der DropNet AG 2

News / Technik

- Mailserver 2
- Praktikantin 2
- Sun kauft MySQL 2
- DropEdit 2 3

Die Letzte

- 10 Jahre auf Kurs 4
- DropFoto.ch 4
- Schulungsplan 2008 4

SPAM-Filter

Das Kommunikationsmedium E-Mail wird durch die vielen Werbemails (SPAMs) zur Plage. Das morgendliche Aussortieren der lästigen E-Mails kostet jeden Mitarbeiter viel Zeit und bringt keinen Nutzen. Einzelne Werbemails pro Tag sind innert Sekunden aussortiert. Sobald es aber mehr sind, wird es aufwändig. Die Menge der Werbung macht das maschinelle Aussortieren unumgänglich.

Nur sehr gute SPAM-Filter helfen diese Flut innert nützlicher Zeit zu bewältigen. Für KMU's stellt sich die Frage, ob sie einen eigenen Mail-Server mit SPAM- und Virenfilter betreiben oder ob sie diese Aufgabe dem Provider überlassen.

Mailserver beim Provider

Wer die Aufgabe dem Provider stellt, hat es im Normalfall einfach. Der Provider filtert die Mails, stellt den Mailserver rund um die Uhr zur Verfügung und bietet verschiedene Zugriffsmöglichkeiten auf die Mailkonten. Die Qualität der Filter unterscheiden sich je nach Angebot sehr

stark. Wenn der Filter des Providers gut sein soll, so muss jede Mail intensiv bewertet werden, bevor sie als SPAM- oder Nutzmail einstuft wird. Der Filter muss auch dauernd aktualisiert werden, damit neue Werbemails sicher erkannt werden. Mindestens so wichtig ist aber auch, dass keine "wichtigen" E-Mails herausgefiltert werden. Bei DropNet AG wird etwa auf eine Million E-Mails eine "gute" herausgefiltert (false positive). Damit kann man gut leben, ohne täglich den SPAM-Ordner auch zu überprüfen. Je mehr E-Mails in einem Server pro Tag

transportiert werden, desto besser wirken die SPAM-Filter. Das erklärt unter Anderem, warum Filter beim Provider meistens besser sind, als Filter auf dem eigenen Mailserver.

Eigener Mailserver

Je nach Grösse einer Firma möchte man einen eigenen Mailserver einsetzen. Wer sich trotzdem nicht mit der SPAM-Problematik herumschlagen will, kann die Filterung dem Provider überlassen. DropNet AG stellt für diesen Fall Ihren Mailserver zur Verfügung. Das heisst, die Mails werden erst im Filter der

DropNet AG "gewaschen" und dann ausgeliefert. Für die Firma entsteht keinerlei Konfigurationsaufwand. Im ersten Schritt wird der Filter bei DropNet AG eingerichtet und getestet. Als Zweites braucht nur noch der Nameserver umgestellt zu werden (MX-Record) und schon nimmt die Mailflut auf dem eigenen Mailserver drastisch ab. Die Filterung dauert im Durchschnitt etwas über eine Minute. Diese Minute Verzögerung stellt im täglichen Einsatz nie ein Problem dar. ■



Suchen Sie Ihre Mails noch immer?

DropNet AG findet sie!

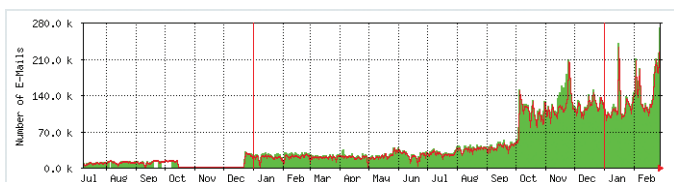
DropNet AG SPAM- und Virenfilter

info@dropnet.ch

Tel.: 061 413 90 50

Mailserver

In diesem Abschnitt möchten wir Ihnen einen Blick hinter die Kulissen der Mailverarbeitung bei DropNet AG geben. Das Mailaufkommen ist in den letzten 20 Monaten stark angestiegen, was eine enorme Aufrüstung im Server-raum der DropNet AG unabdingbar machte. Der Mail-Verkehr ist von einigen tausend Mails auf über eine viertel Million Mails am Tag angestiegen (siehe Grafik). Diese Menge Mails lässt sich nur noch mit Hochleistungsrechnern bewältigen.



Dieser Anstieg wurde einerseits durch das Wachstum der DropNet AG und andererseits durch die SPAMer verursacht. Der kleinere Anteil, der durch das Wachstum entstand, stellt keinerlei Problem dar,

weil dieser planbar ist und zudem finanziert wird.

Der Anteil, der durch die SPAMer entsteht, stellt für alle Provider eine Herausforderung dar, die nicht finanziert wird.

Migration des Mailservers

An der Infrastruktur der DropNet AG wurde einiges erweitert. Ein Hardwarefehler verursachte am Heiligen Abend 2007 den Totalausfall des Mailservers. Der Reserveserver musste bis Anfangs Januar 2008 die Mail-Last übernehmen. Dank diesem Reserverserver sind keine Mails verloren gegangen und der Betrieb konnte fast unterbrochlos weitergeführt werden.

Kaum Jemand hatte den Vorfall überhaupt bemerkt. Seit dem 3. Januar 2008 ist der reparierte Mailserver wieder in Betrieb und verrichtet seine Arbeit sehr gut. Die hohe Maillast macht aber immer wieder Sorgen

und belastet das Netzwerk und die Server sehr stark. Um den Betrieb auch in Zukunft sicher zu stellen, hat DropNet AG folgende Aktivitäten durchgeführt:

- Einrichten des neuen Mailservers
- Optimieren des Netzwerkes
- Alle E-Mail Konten wurden auf den neuen Mailserver gezügelt.
- Alle Benutzerdaten wurden aktualisiert.

Bei diesen Arbeiten haben wir höchsten Wert darauf gelegt, die Unterbrüche so kurz wie möglich zu halten. Zudem sind alle Daten (E-Mails) zu jeder Zeit sichergestellt.

Sollten durch diese Aktivitäten Verzögerungen beim Zugriff auf den Mailserver entstanden sein, so waren wir auf Ihre Geduld angewiesen.

In den nächsten Wochen finden noch einige Optimierungen statt, was den Zugriff weiterhin beschleunigt. Ab dann steht die Maildienstleistung auch für zukünftige Höchstlasten zuverlässig zur Verfügung.

Praktikantin

Einige Kunden wurden am Telefon bereits von unserer Praktikantin Simone Fuchs begrüßt. Sie lernt von Januar bis etwa Juli 2008 bei DropNet AG die Welt des Internets näher kennen. Gut im Team auf-

genommen, erledigt sie bereits jetzt viele Aufgaben im Bereich Web-Design und Programmierung. Scheuen Sie nicht, auch ihr Fragen zu stellen. Wir freuen uns über diesen Zuwachs und können dadurch noch mehr Projekte bearbeiten.

Sun Microsystems kauft MySQL

In den letzten Jahren wimmelte es nur so von Übernahmen von Firmen. Das schwedische Open Source Unternehmen MySQL stellt die gleichnamige Datenbank her, die sich im Internet zur bekanntesten Datenbank gemausert hat. Nachdem sich Sun Microsystems beim Konkurrenzprodukt PostgreSQL in Form von starker Unterstützung beteiligt hat, übernimmt das Unternehmen MySQL.

Dieser Schritt sichert die finanzielle Zukunft von MySQL und wird den Open Source Charakter der Datenbank nicht verändern, weil Sun selbst sehr viel Open Source Software herstellt. Sun ist zum Beispiel auch am Projekt OpenOffice sehr stark beteiligt.

Mit diesem Schritt festigt Sun ihre Position im Datenbank Markt.

Für DropNet AG ist dieser Schritt positiv zu werten, weil wir seit Anfang an Sun und MySQL einsetzen.

Impressum

Redaktion DropNet AG
Gutenbergstrasse 1
4142 Münchenstein
Tel. 061 413 90 50
info@dropnet.ch

Druck DropNet AG

Auflage ca. 1'000 Exemplare

Erscheint ca. 4 Ausgaben / Jahr



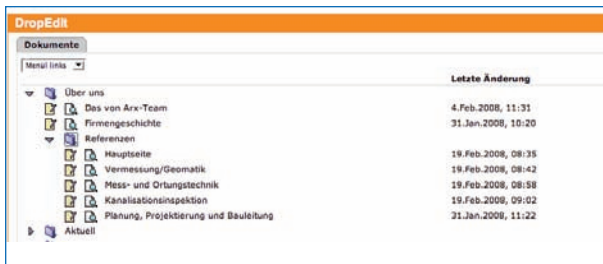
Simone Fuchs bei der Arbeit

DropEdit 2, das hauseigenen CMS steht bereit

Nach langer Entwicklungszeit steht eine neue Version von DropEdit kurz vor dem Einsatz. Neben vielen neuen Funktionen blieb die einfache und intuitive Bedienung natürlich erhalten. DropEdit 2 wartet mit folgenden Neuerungen auf:

Darstellung der Verzeichnisse

Die Auswahl der bearbeitbaren Dokumente wird in einer Verzeichnis-Struktur angezeigt, die auch dem Aufbau der Navigation auf dem Internet-Auftritt entspricht. Es ist eine beliebige Anzahl Unterverzeichnisse möglich. Unterschiedliche Navigations-Bereiche (z.B. Sprachen, Navigation oben, links) lassen sich einfach umstellen.



Die übersichtliche Darstellung der Seiten

Bereiche mit ähnlichem Inhalt werden mit Reitern optisch zusammengefasst. Diese Struktur hat sich in anderen DropBox Modulen bewährt. So lässt sich eine grosse Menge Daten übersichtlich darstellen.



Übersichtliche Reiter

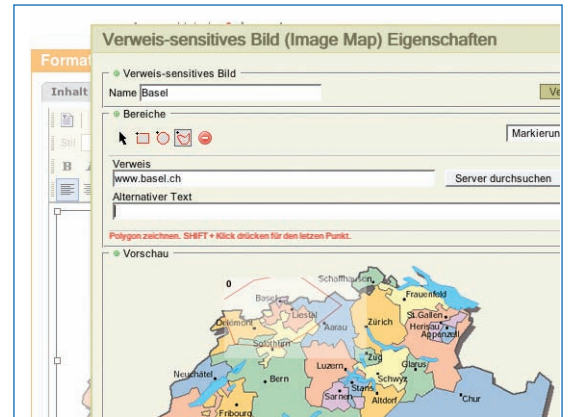
Benutzerverwaltung

Die Fähigkeit mehrere Benutzer in DropEdit zu verwalten gab es schon länger, neu lassen sich diese Benutzer auch einfach in DropEdit verwalten. Wie bei jedem DropBox Modul hat ein Administrator Zugriff auf alle Dokumente und kann einem Benutzer die Möglichkeit

erteilen, ein Dokument oder ein Verzeichnis zu bearbeiten. Der in DropEdit verwendete Editor für 'formatierten Text' - FCKeditor, ist in einer neuen Hauptversion verfügbar. Dabei werden neu aufgehende Fenster mit einer neuen Technik dargestellt, die PopUp-Blocker umgeht.

Image Maps (Karten)

In Bildern lassen sich einzelne Bereiche mit einem Verweis versehen, so genannten Image Maps. Damit lassen sich einfach geographische Karten, Stadtpläne oder Organigramme mit Verweisen zu weiterführenden Informationen versehen.



Die übersichtliche Darstellung der Seiten

schneller zum Inhalt, der bearbeitet werden soll. Weil sich in diesem Fall der Kopfbereich eines HTML Dokuments (Titel, Beschreibung, Autor etc.) nicht mehr über diese Seite aufrufen lässt, kann von der Seite mit dem Editor auf eine Seite mit diesen 'Metadaten' gewechselt werden - natürlich mit einem Reiter.

Neu steht eine einfache Anleitung zu DropEdit als PDF Dokument zur Verfügung.

Neue Dateiauswahl

Mit der neuen Dateiauswahl lassen sich einfach Dateien auswählen und verlinken. Bilder werden als kleine Vorschau angezeigt, für andere Dateitypen werden sonstige nützliche Informationen aufgelistet.

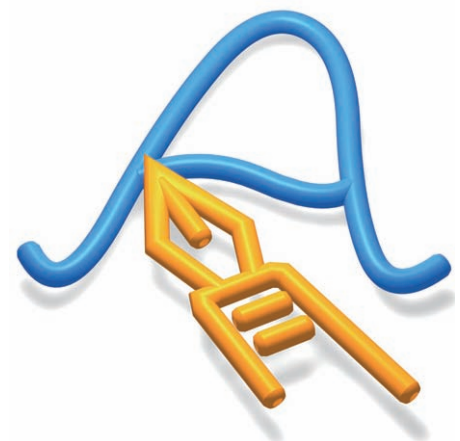
Flash

Mit dem komfortablen Editor für Flashdateien lassen sich einfach Filme, Präsentationen einbauen und verwalten

Rechtschreibprüfung

Mit der Rechtschreibprüfung lassen sich Tippfehler schnell erkennen und korrigieren.

Da sich der FCKeditor zu einem universellen und zuverlässigen Werkzeug entwickelt hat, wird er noch besser in DropEdit integriert. In den Einstellungen lässt sich definieren, dass 'Nach Möglichkeit' nur FCKeditor auf einer Seite verwendet wird. Damit wird die Seite, auf der man neue Objekte (Text, Bilder, Linien, Tabellen) erstellen kann, übersprungen und man gelangt noch



10 Jahre auf Kurs ...

Stolz blicken wir auf die letzten 10 Jahre zurück. Diese Freude möchten wir mit allen Kunden und Freunden teilen und einen gemeinsamen Abend gemütlich verbringen.

Beim Essen und Trinken lernen Sie unsere Kunden, Partner und natürlich uns besser kennen.

Reservieren Sie sich noch heute diesen Termin.

Wir laden Sie herzlich zur Jubiläumsfeier nach Münchenstein ein.

16.Mai 2008 ab 17.00 Uhr

Weiteres erfahren Sie unter:
www.dropnet.ch

Damit wir den Event planen können, bitten wir Sie, sich bis 9. Mai 2008 bei uns anzumelden. ■

Registrieren Sie Ihre Domains bei DropNet AG

Wussten Sie, dass DropNet AG für Sie fast alle Domain-Endungen registrieren kann? DropNet AG übernimmt nicht nur die Registrierung, sondern überwacht auch die Zahlungen, damit Ihre Domain garantiert reserviert bleibt.



Geschenke bei DropFoto.ch

Bestellen Sie als Geschenk ein Produkt aus DropFoto.ch mit Ihrem persönlichen Lieblingsbild. Sie können Ihr Bild auf Papier, Tasse, Mausmatte, Puzzle oder sogar einer Funkuhr drucken lassen.



Bestellen Sie Ihre persönliche Mausmatte für CHF 12.90 bei DropFoto.ch

Schulungsplan 2008

Im Moment sind keine konkreten Schulungen geplant. Da wir aber immer wieder Schulungen durchführen (auch SIZ-Kurse), fragen Sie uns an.

<http://schulung.dropnet.ch>



Gutenbergstrasse 1
4142 Münchenstein
Tel 061/413 90 50
www.dropnet.ch